

Rundbrief

I / Januar 2021



FEE Bayern

Freie Elternvereinigung in der
Evang.-Luth. Kirche i.B. e.V.

Liebe Mitglieder und Freunde der FEE!
Verehrte Leser und Leserinnen!

Die Zeit - wie rasch sie doch vergeht, trotz Corona-Pandemie und den damit verbundenen Einschränkungen. Auf der einen Seite scheint es schier eine Ewigkeit bis der jetzige Shutdown hoffentlich gelockert wird und andererseits kann man kaum glauben, dass der Jahreswechsel schon wieder vier Wochen zurückliegt.

Homeschooling und Homeoffice, Besuchseinschränkungen und Maskenpflicht – alles scheint zur neuen Realität zu werden. Und die Zeit? Sie rinnt unerbittlich weiter. Deswegen gilt es um so mehr, sie auch zu nutzen, wie das folgende Zitat von Benjamin Franklin zeigt.



Ist die Zeit das Kostbarste unter allem, so ist Zeitverschwendung die allergrößte Verschwendung.

Für das neue Jahr wünsche ich uns allen viel kostbar genutzte Zeit.

Ihr

H. Födel

Vereinsinformationen

Vereinsleben und Tätigkeiten des Vorstands

Leider musste die letztjährige Mitgliederversammlung ausfallen, ebenso bereits geplante Tagungen und Seminare. Wir hoffen alle, dass es ab Frühsommer besser wird.

Auch in der Vorstandschaft sind die persönlichen Kontakte und Gespräche eingeschränkt, dafür nehmen Videokonferenzen, Telefonate und Briefwechsel mit dem Kultusministerium und anderen Gremien zu.

Allerdings sind häufig Beschlüsse und Empfehlungen nach wenigen Tagen schon wieder Makulatur.

Mitgliedsbeitrag 2021 und Spendenaufruf

Seit vielen Jahren hat die FEE ihren Mitgliedsbeitrag nicht erhöht, damit möglichst viele Familien unserem Elternverband treu bleiben und die Möglichkeiten des Verbandes nutzen können. Das soll auch für das kommende Jahr gelten. Die Beiträge dienen weiterhin mit zur Finanzierung der Tagungen und der vielfältigen politischen Arbeit unseres Elternverbandes, so zum Beispiel der Stärkung des Religionsunterrichts.

Gemäß der Festlegung auf der Jahresversammlung 2001 beträgt der

- Mitgliedsbeitrag für Familien 20.- Euro
- Beitrag für kooperative Mitglieder 30.- Euro

Da wir den Rundbrief elektronisch versenden, fehlt der Überweisungsträger als Erinnerungshilfe. Bitte übersenden Sie den Beitrag auf folgendes Konto:

Freie Elternvereinigung i.d.Evang.-Luth.Kirche

IBAN: DE79 6609 0800 0000 0626 42

BIC: GENODE61BBB

Beitrag / Spende – Finanzamt Ansbach vom 06.11.2015 – N. 203/109/90206

Die Vorstandschaft versteht die obigen Beiträge als Mindestbeiträge und bittet alle Mitglieder – falls möglich – um eine freiwillige Erhöhung oder um eine Spende. Aufgrund der knappen Finanzmittel unserer Landeskirche wurden auch die Zuschüsse für unsere Elternarbeit erheblich gekürzt. Wenn wir weiterhin unsere Tagungen und Seminartage mit den günstigen Unkostenbeiträgen beibehalten wollen, sind wir auf Ihre Spenden dringend angewiesen.

Da es sich bei unserer Elternvereinigung um eine gemeinnützige Körperschaft handelt, sind Mitgliedsbeitrag und Spenden von der Steuer absetzbar, deswegen den obigen Verwendungszweck eintragen.

Alle Informationen der FEE werden auch an viele Interessenten unseres Elternverbandes versandt. Für eine freiwillige Spende dieses Personenkreises wären wir ebenfalls sehr dankbar.

Durch die Fülle der Aufgaben passiert es leicht, dass die Überweisung des Mitgliedsbeitrags nicht sofort erledigt und dann vergessen wird. Bitte überprüfen Sie auch, ob Sie in den letzten Jahren auch überwiesen haben.

Hilfreiche Informationen von der Evangelischen Arbeitsgemeinschaft für Familienfragen eaf

Liebe Mitglieder der eaf bayern,

neben dem aktuellen Ministerratsbeschluss v. 20.1.21 gibt es zwischenzeitlich wieder einige aktuelle Informationen zum Thema Familie sowie Familie in Zeiten von Corona.

Mehr Kinderkrankentage in der Pandemie:

Der Bundestag und der Bundesrat haben am 14. Januar und am 18. Januar den Weg frei gemacht für die Ausweitung und Verdopplung der Kinderkrankentage für gesetzlich versicherte berufstätige Eltern in der Corona-Krise. Mit dem Gesetz soll das Kinderkrankengeld im Jahr 2021 pro Elternteil von zehn auf 20 Tage pro Kind, für Alleinerziehende von 20 auf 40 Tage pro Kind verdoppelt werden. Bei mehreren Kindern hat jeder Elternteil insgesamt einen Anspruch auf maximal 45 Arbeitstage. Für Alleinerziehende erhöht sich der Anspruch auf maximal 90 Arbeitstage.

Das BMFSFJ informiert in einer PM unter <https://www.bmfsfj.de/bmfsfj/aktuelles/alle-meldungen/kinderkrankengeld-wird-ausgeweitet/164738> über die Ausweitung des Kinderkrankengeldes und formuliert unter <https://www.bmfsfj.de/bmfsfj/themen/corona-pandemie/kinderbetreuung-bei-schul--und-kitaschliessungen/faq-kinderkrankentage-kinderkrankengeld/fragen-und-antworten-zu-kinderkrankentagen-und-zum-kinderkrankengeld/164976>.

Informationen und Tipps, wie Familien gut (oder besser) durch die Krise kommen können:

<https://www.br.de/nachrichten/bayern/familien-im-lockdown-wie-kommen-wir-gut-durch-die-corona-krise,SLs75lS>

Familienleistungen – Änderungen in 2021

Das BMFSFJ hat unter <https://www.bmfsfj.de/bmfsfj/aktuelles/alle-meldungen/aenderungen-2021-kindergeld-kinderzuschlag-unterhaltsvorschuss/163388> einen Überblick über Veränderungen in den Familienleistungen veröffentlicht.

Aktuelle Informationen zur Kindertagesbetreuung

Unter <https://www.stmas.bayern.de/coronavirus-info/corona-kindertagesbetreuung.php> finden Sie eine Zusammenstellung des Bayer. Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales zu den aktuellen Regelungen in der Corona-Pandemie sowie die FAQs zum Corona-Virus im Zusammenhang mit der Kindertagesbetreuung.

Mehr zum Thema Kinderbetreuung in der Coronapandemie finden Sie im Infoportal der Diakonie Deutschland unter <https://www.diakonie.de/journal/nachgefragt-kinderbetreuung-muss-pandemie-fest-sein-familien-und-fachkraefte-brauchen-unterstuetzung>

Aktuelle Informationen zum Unterrichtsbetrieb in Bayern

Das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus hat unter <https://www.km.bayern.de/allgemein/meldung/7047/faq-zum-unterrichtsbetrieb-an-bayerns-schulen.html> die FAQs zum Unterrichtsbetrieb an Bayerns Schulen aktualisiert.